BUGATTI EMPFÄNGT SEINE KUNDEN, UM GEMEINSAM EIN HISTORISCHES JAHR ZU FEIERN



Jedes Jahr im Dezember, wenn das Jahr sich dem Ende zuneigt, empfängt Bugatti seine Kunden im Château Saint Jean zu einem Abend, der zu einer der beliebtesten Traditionen der Marke geworden ist. Die „Soirée de Noël" ist ein Anlass um zusammenzukommen, auf die vergangenen Monate zurückzublicken und den für Bugatti so charakteristischen Gemeinschafts- und Familiengeist zu feiern. In diesem Jahr versammelten sich rund 100 Gäste aus aller Welt in

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

Molsheim, um einen Abend zu erleben, der so einzigartig war, dass er noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Hinter Bugatti liegt ein denkwürdiges Jahr, in dem die außergewöhnliche Vergangenheit und die spannende Zukunft der Marke gefeiert wurden. Der zwanzigste Geburtstag des Bugatti Veyron wurde als Meilenstein in der Geschichte der Supersportwagen gewürdigt, während der W16 Mistral, der Bolide und der Tourbillon die aktuelle Modellpalette der Marke präsentierten und jedes dieser Fahrzeuge die unverwechselbare Philosophie von Bugatti verkörperte.
Das Château Saint Jean, das passend zur Weihnachtszeit festlich beleuchtet war, gab den Ton für einen Abend voller Herzlichkeit und Kameradschaft an. Mate Rimac, CEO von Bugatti Rimac, Christophe Piochon, Präsident von Bugatti und Hendrik Malinowski, Managing Director von Bugatti, begrüßten die Gäste bei ihrer Ankunft am Anwesen. Mit einem Glas Champagner in der Hand unterhielten sich die Anwesenden, bevor sie sich auf den Eingangstreppen des Château versammelten, um das traditionelle Weihnachtsfoto zu machen — ein Andenken, das jeder Gast mit nach Hause nehmen würde; eine gerahmte Erinnerung an den unvergesslichen Abend und die Bugatti-Familie, zu der sie gehören.

Im Atelier des Aftersales-Teams schuf der Künstler Charles Kaisin mit seiner fantasievollen Umgestaltung eine traumhafte Kulisse für das festliche Dinner. Zwei lange Tafeln brachten alle Gäste zusammen und regten zu Gesprächen inmitten einer immersiven, surrealistischen Erfahrung an, in der jedes Detail unter der Leitung des Zeremonienmeisters zu einem wundervollen Abend beitrug.

Die Gäste wurden mit einer faszinierenden Show überrascht, die die Geschichte von Bugatti zum Leben erweckte. Vom Ballett der Kellner und den Trompe-l'œil-Gerichten bis hin zu Darbietungen und interaktiven Momenten, die das 20-jährige Jubiläum des legendären Veyron feierten, würdigte jedes Element das Erbe der Marke, ihre Meilensteine und die Leidenschaft ihrer Familie.

Legendäre Fahrzeuge wie der W16 Mistral[1] World Record Edition, der Veyron Vitesse World Record Edition und der Bolide „100 anniversary" als Hommage an den legendären Type 35 standen als kraftvolle Symbole für die zahlreichen Errungenschaften der Marke und schufen eine einzigartige avantgardistische Atmosphäre, in der Kunstfertigkeit und Leidenschaft zusammenflossen.

In Anlehnung an die elsässischen Wurzeln von Bugatti bot der Abend ein intimes, von Chalets inspiriertes Beisammensein, das den Charme eines traditionellen Weihnachtsmarktes widerspiegelte. Die Gäste genossen Kastanien, Glühwein und von Bugattis Tradition inspirierte Cocktails, begleitet von sanfter Jazz-Soul-Musik. Im Designstudio in der Remise Sud stand der Brouillard im Mittelpunkt, während sich die Diskussionen um die erst kürzlich vorgestellte Bugatti-Kreation drehten. Dieses einzigartige Meisterwerk unterstreicht Bugattis Rückkehr zum echten Karosseriebau mit dem Programme Solitaire; ein exklusives Angebot, das auf nur zwei einzigartige Kreationen pro Jahr beschränkt ist und damit eine Tradition fortsetzt, die seit über einem Jahrhundert in der DNA der Marke verankert ist.

Seit 2023 pflegt Bugatti die festliche Tradition, sowohl die Gemeinschaft als auch die Großzügigkeit zu feiern. Als Erinnerung an die Feierlichkeiten des letzten Jahres wurden die Gäste mit den individualisierten Christbaumkugeln des Vorjahres begrüßt. Diese schmückten den Baum im Château Saint-Jean, und auch in diesem Jahr konnten die Gäste wieder ihre persönlichen Botschaften auf den Dekorationen hinterlassen, die in der charakteristischen

Farbe des Brouillard[2] gehalten waren. Im gleichen Geist fand die Wohltätigkeitsauktion zugunsten von Semeurs d'Étoiles statt, einer lokalen Wohltätigkeitsorganisation, mit der Bugatti enge Beziehungen geknüpft hat und die sich für die Betreuung und das Wohlergehen von hospitalisierten Kindern und ihren Familien einsetzt.

In Anlehnung an Ettore Bugatti und René Lalique sicherte sich der Gewinner mit einem Gebot von 55.000 € ein exklusives Erlebnis, welches das Beste aus Ettores Erbe in Molsheim und Laliques Handwerkskunst und exquisiter Gastfreundschaft im nördlichen Elsass vereint. Der Bieter erhielt außerdem ein einzigartiges handgefertigtes Exemplar der Skulptur „Tanzender Elefant" von Lalique, inspiriert von Rembrandt Bugattis unverwechselbarer Skulptur, die eine Hommage an das künstlerische Erbe der Familie Bugatti darstellt.

„Es ist für alle eine besondere Jahreszeit; das Jahresende ist immer eine Gelegenheit, in Erinnerungen zu schwelgen. Es bietet die Möglichkeit, auf Momente zurückzublicken, die nun in die Geschichte von Bugatti sowie in die persönlichen Erinnerungen aller Beteiligten eingegangen sind. Wir fühlen uns privilegiert, so leidenschaftliche und engagierte Kunden zu haben, die diese Reise mit uns teilen. Auf weitere unglaubliche neue Erfahrungen und Erinnerungen, die wir gemeinsam erleben werden — im nächsten Jahr und darüber hinaus."

HENDRIK MALINOWSKI
MANAGING DIRECTOR VON BUGATTI

Die „Soirée de Noël" 2025 war ein Zeugnis für die Stärke der Beziehungen, die Bugatti im Laufe der Jahre zu seinen Kunden aufgebaut hat und die auf gegenseitigem Vertrauen und der Liebe zu wirklich einzigartigen Erlebnissen beruhen. Auch im Jahr 2026 wird Bugatti noch mehr Gelegenheiten schaffen, um unvergleichliche Momente zu feiern und zu teilen.

Pressekontakt
Nicole Auger
Head of Marketing and Communications
communications@bugatti.com

---

[4] Veyron:

[4] W16 Mistral: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 40,7 / Mittelphase 21,9 / Hochphase 18,3 / Höchstphase 17,6 / kombiniert 21,8; CO2-Emission kombiniert, g/km: 495; Effizienzklasse: G

[4] Bolide: Unterliegt nicht der Richtlinie 1999/94/EG, da es sich um ein Rennfahrzeug handelt, dass einen Betrieb auf öffentlichen Straßen nicht vorsieht.

[4] Brouillard: Dieses Modell fällt derzeit nicht unter die Richtlinie 1999/94/EG, da die Gesamtbetriebserlaubnis derzeit noch nicht vorliegt.